

# Umfrage für Abschlussarbeit zu den MINT-Fächern

**Beitrag von „Carola.G“ vom 16. Juli 2024 18:34**

Hallo zusammen :),

für meine Abschlussarbeit suche ich Lehrkräfte und Lehramtsstudierende aus den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften wie Biologie, Chemie und Physik, Technik und im Fall der Grundschule Sachunterricht). Die Umfrage dauert keine 10 Minuten und es muss auch kein langer Text verfasst werden, lediglich ein paar Kreuzchen müssen gesetzt werden.

Vielen Dank für Eure Zeit und Unterstützung, das hilft mir auf jeden Fall super weiter.

Liebe Grüße,

Carola Gapp

Hier gehts zur Umfrage:

[https://www.soscisurvey.de/BIAS\\_AWERENESS/](https://www.soscisurvey.de/BIAS_AWERENESS/)

---

**Beitrag von „pepe“ vom 16. Juli 2024 18:47**

Vielleicht sollte man dazu schreiben, dass es um geschlechtsspezifische (Vor-)Urteile von MINT-Lehrkräften geht... und dass unter anderem gefragt wird, ob man schon mal an seinen Fähigkeiten als Liebhaber gezweifelt hat. Es werden leider nicht die Frauen gefragt, ob sie schon mal an ihren Fähigkeiten als Liebhaberin gezweifelt haben. 😊😊

---

**Beitrag von „Websheriff“ vom 16. Juli 2024 18:50**

[Zitat von Carola.G](#)

für meine Abschlussarbeit suche ich Lehrkräfte und Lehramtsstudierende aus den MINT-Fächern

Verzeih, aber mich triggert gerade in dem Zusammenhang das professionelle Whatsapp-jpg.

Aber nun weiter im Text ...

---

### **Beitrag von „Websheriff“ vom 16. Juli 2024 18:53**

[Zitat von pepe](#)

unter anderem gefragt wird, ob man schon mal an seinen Fähigkeiten als Liebhaber gezweifelt hat.

Der nächste Trigger:

Mit PfefferMINTe bin ich deine Printe.

---

### **Beitrag von „Websheriff“ vom 16. Juli 2024 19:12**

Verzeih, Carola, aber du bist hier zur Zeit in nem Ferien-Forum.

---

### **Beitrag von „CDL“ vom 16. Juli 2024 20:59**

[Zitat von pepe](#)

dass unter anderem gefragt wird, ob man schon mal an seinen Fähigkeiten als Liebhaber gezweifelt hat.

Ernsthaft?

---

### **Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 16. Juli 2024 21:06**

#### [Zitat von pepe](#)

und dass unter anderem gefragt wird, ob man schon mal an seinen Fähigkeiten als Liebhaber gezweifelt hat. Es werden leider nicht die Frauen gefragt, ob sie schon mal an ihren Fähigkeiten als Liebhaberin gezweifelt haben

Da muss ich mitmachen

Kl. Gr. Frosch aka Bossa Nova ... ähm ... Cossa Nova ... ähm ... cosa Nostra ..

Ähm ... jetzt hab ichs: Casanova

---

### Beitrag von „Moebius“ vom 16. Juli 2024 21:14

#### [Zitat von CDL](#)

Ernsthaft?

Ja.

ich habe ja schon viel Unsinn in der Umfragenrubrik hier gelesen, aber das ist wirklich unzweifelhaft ein neuer Höhepunkt (\*badumm tzz\*).

Ernsthaft, lass den Schwachsinn und werde lieber Bäcker, die werden dringen gesucht.

---

### Beitrag von „s3g4“ vom 16. Juli 2024 21:21

#### [Zitat von pepe](#)

Vielleicht sollte man dazu schreiben, dass es um geschlechtsspezifische (Vor-)Urteile von MINT-Lehrkräften geht... und dass unter anderem gefragt wird, ob man schon mal an seinen Fähigkeiten als Liebhaber gezweifelt hat. Es werden leider nicht die Frauen gefragt, ob sie schon mal an ihren Fähigkeiten als Liebhaberin gezweifelt haben. 😊😊

Jepp, da habe ich nämlich direkt abgebrochen. Da kommt überhaupt nichts nützliches bei rum.

## Beitrag von „Moebius“ vom 16. Juli 2024 21:24

Was läuft eigentlich an den Universitäten schief, dass irgendwelche Betreuer so etwas als Abschlussarbeit durchwinken, da muss doch vorher mal einer drüber schauen?

Von der Relevanz der Selbsteinschätzung der eigenen erotischen Fähigkeiten will ich gar nicht reden, schon bei der Frage, bei der per Schieberegler ganz plump und offensichtlich Klischees zur Kompetenzeinschätzung von Jungen und Mädchen provoziert werden sollen, verlässt man jeglichen Anspruch der Ernsthaftigkeit (Schon aus Prinzip würde ich da das Gegenteil des offensichtlich Erwarteten angeben, wenn ich die Teilnahme auf den nächsten Seite wegen eines Lachkampfes hätte abbrechen müssen.).

Ich erinnere: "Nennen Sie einen Vornamen, mit dem Sie Verhaltensauffälligkeit assoziieren".

---

## Beitrag von „s3g4“ vom 16. Juli 2024 21:26

### Zitat von Moebius

"Nennen Sie einen Vornamen, mit dem Sie Verhaltensauffälligkeit assoziieren"

Donald.

---

## Beitrag von „Moebius“ vom 16. Juli 2024 21:28

### Zitat von s3g4

Donald.

I'm a stable genius!

---

## Beitrag von „Caro07“ vom 16. Juli 2024 21:55

Die Umfrage provoziert leider dazu, die Fragen nicht ernsthaft zu beantworten.

Ich hätte eher eine Aussage machen können über die Mehrheit der MINT interessierten Jungen und Mädchen als absolut über Jungen und Mädchen. Es gibt MINT begabte/interessierte und nicht so MINT begabte/interessierte Jungen und Mädchen. Dann kommt es noch darauf an, welches naturwissenschaftliche Fach es ist. Bei mir ist das ein Erfahrungswert und keine Einschätzung. Außerdem muss man sich wieder fragen, woher das Interesse kommt. Erziehung? Begegnung mit den Themen? Wo?

Ich kann mir schon denken, warum die (nicht gegenderte) Liebhaberfrage auftaucht. Da soll wohl eine Korrelation hergestellt werden zwischen dem angeblichem eigenen geschlechtsspezifischem Verständnis und den angeblichen Vorurteilen.

Ich glaube, da wird dann letztendlich sehr viel Unwahres in die Ergebnisse hineininterpretiert.

Ich kann nur hoffen, dass diese Umfrage nicht weiter von Professoren für irgendwelche Thesen, die sie durch Studien gewinnen, verwendet wird. Wenn ja, kann ich vor meinen inneren Auge schon die Schlagzeile bei News4teachers lesen... 🤔

---

### Beitrag von „Carola.G“ vom 17. Juli 2024 14:41

#### Zitat von pepe

Vielleicht sollte man dazu schreiben, dass es um geschlechtsspezifische (Vor-)Urteile von MINT-Lehrkräften geht... und dass unter anderem gefragt wird, ob man schon mal an seinen Fähigkeiten als Liebhaber gezweifelt hat. Es werden leider nicht die Frauen gefragt, ob sie schon mal an ihren Fähigkeiten als Liebhaberin gezweifelt haben. 😊😊

Vielen Dank für deine Rückmeldung. Ist mir leider durchgerutscht, dass hier die gendergerechte Sprache fehlt. Gemeint waren natürlich auch Frauen. Das habe ich schlecht formuliert. Sorry 😞

---

### Beitrag von „Carola.G“ vom 17. Juli 2024 15:18

#### Zitat von Caro07

Die Umfrage provoziert leider dazu, die Fragen nicht ernsthaft zu beantworten.

Ich hätte eher eine Aussage machen können über die Mehrheit der MINT interessierten Jungen und Mädchen als absolut über Jungen und Mädchen. Es gibt MINT begabte/interessierte und nicht so MINT begabte/interessierte Jungen und Mädchen. Dann kommt es noch darauf an, welches naturwissenschaftliche Fach es ist. Bei mir ist das ein Erfahrungswert und keine Einschätzung. Außerdem muss man sich wieder fragen, woher das Interesse kommt. Erziehung? Begegnung mit den Themen? Wo?

Ich kann mir schon denken, warum die (nicht gegenderte) Liebhaberfrage auftaucht. Da soll wohl eine Korrelation hergestellt werden zwischen dem angeblichem eigenen geschlechtsspezifischem Verständnis und den angeblichen Vorurteilen.

Ich glaube, da wird dann letztendlich sehr viel Unwahres in die Ergebnisse hineininterpretiert.

Ich kann nur hoffen, dass diese Umfrage nicht weiter von Professoren für irgendwelche Thesen, die sie durch Studien gewinnen, verwendet wird. Wenn ja, kann ich vor meinen inneren Auge schon die Schlagzeile bei News4teachers lesen... 🤔

Vielen Dank für deine Rückmeldung. Da wollten wir tatsächlich gar nicht drauf hinaus, aber ich werde deine Bedenken weiterleiten, damit diese bei der Auswertung mit berücksichtigt werden.

---

### **Beitrag von „CDL“ vom 17. Juli 2024 15:53**

#### Zitat von Carola.G

Vielen Dank für deine Rückmeldung. Da wollten wir tatsächlich gar nicht drauf hinaus, aber ich werde deine Bedenken weiterleiten, damit diese bei der Auswertung mit berücksichtigt werden.

Dann klär uns bitte auf: Was genau soll die Selbsteinschätzung der Fähigkeiten als Liebhaber:in an dieser Stelle wissenschaftlich Relevantes beitragen?

---

### **Beitrag von „Moebius“ vom 17. Juli 2024 16:00**

#### [Zitat von CDL](#)

Dann klär uns bitte auf: Was genau soll die Selbsteinschätzung der Fähigkeiten als Liebhaber:in an dieser Stelle wissenschaftlich Relevantes beitragen?

Vermutlich Kontrollfrage, wie diverse andere Fragen auch.

(Man baut Fragen wie, "Hast du jemals gelogen?" ein, wenn da jemand "nein" sagt, weiß man, dass er die Fragen nicht objektiv beantwortet.)

Allerdings sollten solche Items natürlich nicht dermaßen zum freundschaftlichen sein, dass die Teilnehmer sich an den Kopf tippen und die Beantwortung abbrechen, daher hätte die Frage so nicht durchgehen dürfen.

Aber wie gesagt: das wesentlich größere Problem ist der sehr plumpe und offensichtliche Versuch ein Ergebnis auf Basis der eigenen Klischees zu produzieren. Die TE (bzw. die Betreuungsperson) werden Daten produzieren wollen, mit denen Sie Vorurteile bestimmter Gruppen gegenüber Frauen in MINT-Fächern "nachweisen" wollen.

---

#### **Beitrag von „DFU“ vom 18. Juli 2024 11:35**

Ich finde schon die Frage danach, ob Mädchen in der Regel gut in Mathematik sind nicht beantwortbar. Ich habe in der Regel in jeder Mathematikklasse gute bzw. sehr gut Schülerinnen und Schüler und auch schwache oder sehr schwache Schülerinnen und Schüler. Da gibt es keine Regel.

Und selbst über die durchschnittliche Leistung könnte ich nach Geschlechtern getrennt nichts aussagen. Wenn ich den Durchschnitt überhaupt erfasse, dann sicher nicht nach Geschlechtern getrennt.

---

#### **Beitrag von „Schmidt“ vom 18. Juli 2024 13:01**

#### [Zitat von Carola.G](#)

Vielen Dank für deine Rückmeldung. Da wollten wir tatsächlich gar nicht drauf hinaus, aber ich werde deine Bedenken weiterleiten, damit diese bei der Auswertung mit

berücksichtigt werden.

Auf was wollt ihr dann hinaus? Die Fragen sind nicht seriös beantwortbar.